

Hochbauprojekte

**Neubau Hörfunkgebäude
Frankfurt am Main**

Als abschließende Maßnahme des in 3 Zonen gegliederten "Bebauungsplans 2000" entstand auf dem Gelände des Hessischen Rundfunks ein neues Hörfunkgebäude.

Voraussetzung für die Erstellung des 4-geschossigen Atriumbaus waren umfangreiche Abbruchmaßnahmen eines in den 30er Jahren entstandenen Verwaltungsbaus.

Im Neubau fanden 30 Hörfunkstudios, Archive, Bibliotheken, Büros und Nebenräume Platz. Das Dach wurde so konzipiert, dass Satelliten-Antennen bis zu 9 m Durchmesser montiert werden konnten.

Eine besondere Brisanz lag während der Bauausführung nicht nur in den engen Platzverhältnissen aufgrund der innerstädtischen Bebauung, sondern auch in der Tatsache, dass der Hörfunkbetrieb ungestört und ununterbrochen im angrenzenden historischen Rundbau aufrecht erhalten werden mußte.

LAHMEYER INTERNATIONAL wurde mit der Projektsteuerung beauftragt.

Auftraggeber:

Hessischer Rundfunk (hr), Frankfurt am Main

Projektdaten:

• Baukosten:	46 Mio. €
• Rauminhalt:	67.000 m ³

Durchführung:

1993 – 1996

Dienstleistungen:

- Projektstrukturierung
- Projekthandbuch
- Terminplanung und -kontrolle
- Kostenplanung und -kontrolle
- Leitung und Protokollierung von Termin- und Koordinationsgesprächen mit Nutzern, Planern und ausführenden Firmen
- Durchführung von Planlaufkontrollen
- Berichtswesen
- Fotodokumentation
- Planprüfung und Prüfung der Verdingungsunterlagen
- Umzugslogistik